

	Objekt: Deultum
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18248979

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite. - Der Verweis auf die Statue des Marsyas auf dem Forum Romanum zeigt hier den Status von Deultum als römische Colonia an.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Philippus II. mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Marsyas geht nach r. Sein r. Arm ist erhoben, in der l. Hand trägt er den Weinschlauch, der über seiner l. Schulter liegt.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 7.48 g; Durchmesser: 24 mm; Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	244-247 n. Chr.
	wer	
	wo	Deultum
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Aquae Calidae (Thrakien)
Besessen	wann	
	wer	D. E. Tacchella

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Iulius Severus Philippus Caesar (Philippus II.) (237-249)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabeltier
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- D. Draganov, The Coinage of Deultum (2007) 93. 440 Nr. 1851-1855 (Vs. 172/Rs. 92, 244-247 n. Chr.).
- J. Jurukova, Die Münzprägung von Deultum (1973) 140 f. Nr. 497-A/I, 3 (dieses Stück).